NACHBERICHT // Der BVD Bundesverband Dentalhandel ist auch offiziell wieder auf der europäischen Ebene aktiv. Nachdem der Verband der Dentalhändler in Europa, die ADDE, eine an Schwerpunkten orientierte Neuausrichtung beschlossen hat, ist der BVD wieder Mitglied geworden.

BVD KEHRT AUF EUROPÄISCHE BÜHNE ZURÜCK

Barbara Kienle / Köln

Das ADDE-Board hatte schon die IDS genutzt, um den BVD als Mitglied wiederzugewinnen. Dabei machte der neue Präsident Dr. Pavel Smažík deutlich, dass die ADDE ihren Schwerpunkt zukünftig auf die Bearbeitung fachlicher Themen setzen wolle. Dazu seien mehrere Arbeitsgruppen eingerichtet worden, wie Neue Technologien, MDR und E-Commerce mit KI. Es würde die Mitglieder freuen, wenn der BVD wieder eintreten und die Arbeit unterstützen würde. Der BVD hatte die ADDE vor einigen Jahren verlassen, da die fachliche Arbeit für die BVD-Mitglieder zu wenig Nutzen erkennen ließ. BVD-Präsident Jochen G. Linneweh nahm dies zum Anlass, das Meinungsbild der Gremien über diese neue Entwicklung abzufragen. Das Echo war durchweg positiv. Bei der Umsetzung der Neuausrichtung des ADDE ist der BVD zur Unterstützung bereit.

So kam es, dass der BVD schon Anfang Mai als neues Mitglied bei der jährlichen Mitgliederversammlung der ADDE auf Malta anwesend war.

Die ADDE hat zehn Mitglieder, jeweils den stärksten Verband aus den europäischen Ländern: Belgien, Frankreich, Großbritannien, Irland, Niederlande, Österreich, Schweiz, Spanien, Tschechien und nun auch wieder Deutschland. Assoziiertes Mitglied ist Malta. Der Vertreter Maltas, der diesjährige Gastgeber der Mitgliederversammlung, informierte über die Absicht einer zukünftigen Verbandsgründung.

Malta habe fünf Dentalfachhändler für ca. 300 Zahnärzte.

Einblicke in die Mitgliederversammlung 2023

Am 4. Mai hat das Board der ADDE den BVD einstimmig als Mitglied aufgenommen. Wie konsequent die ADDE den Neubeginn umsetzen will, zeigen die Wahlen zum Board im Rahmen der jährlichen Mitgliederversammlung auf Malta am 5. Mai. Einstimmig und ohne Enthaltung wurde BVD-Präsident Jochen G. Linneweh zum Vizepräsidenten gewählt. Linneweh dankte für den großen Vertrauensvorschuss und stellte fest: „Nachdem die Gremien des BVD beschlossen haben, die Arbeit auf europäischer Ebene zu verstärken, freue ich mich, dass wir diesen Wunsch so zügig umsetzen konnten. Die Mitglieder der ADDE haben klar zum Ausdruck gebracht, dass sie sich vom Wiedereintritt des BVD und einem BVD-Präsidenten als Vizepräsident eine Verstärkung der politischen Arbeit versprechen, die wir selbstverständlich zugesagt haben."

V.l.n.r.: Jean Martin Dondoz, Comident, Frankreich, Jochen G. Linneweh, BVD, Dr. Pavel Smažík, Association Czech Republic, Martin Ravets, Unifodent, Belgien.

Dr. Pavel Smažík, Česká Asociace Czechdent, wurde von der Mitgliederversammlung, ebenfalls einstimmig, als Präsident wiedergewählt. Er ist seit 2022 Präsident. Jean Martin Dondoz, Comident, hatte nicht mehr als Vizepräsident kandidiert und wurde als Mitglied des Boards gewählt. Wiedergewählt wurde auch Martin Ravets, Unifodent. Nicht mehr kandidiert hatten Ed Attenborough, BDIA, und Attila Trägner, Österreichischer Dentalverband (ODV). Ed Attenborough, der von 2019 bis 2022 Präsident der ADDE war, wurde vom Board für sein insgesamt zehnjähriges Engagement herzlich gedankt. Ein Nachfolger als Vertreter von BDIA steht noch nicht fest. Das gilt auch für ODV.

Ausblick

Die Mitgliederversammlung auf Malta war das erste persönliche Wiedersehen nach der Pandemie und stand ganz im Zeichen des intensiven Austauschs. Neben den Wahlen und den Formalitäten standen die Berichte der Arbeitsgruppen im Vordergrund. So stellte der Vorsitzende der Arbeitsgruppe „Medical Device Regulation" Ed Kolsteeg das Lisam Ecosystem des niederländischen Verbandes vor, welches den Händlern Dienstleistungen an die Zahnärzteschaft abnimmt. Die Kosten dafür tragen die Zahnärzte. Der Vorsitzende der Arbeitsgruppe „E-Commerce" Martin Ravets blickte in seinem Vortrag weit in die Zukunft, in der Händler und Kunden durch Avatare abgebildet werden.

Im nächsten Jahr wird die ADDE 60 Jahre alt. Da der Verband 1964 in Frankfurt am Main gegründet wurde, soll dort auch die nächste Mitgliederversammlung mit Geburtstagsfeier stattfinden.

BUNDESVERBAND DENTALHANDEL E.V.
Geschäftsstelle
Burgmauer 68
50667 Köln
www.bvdental.de

ANZEIGE